

BVS: Neuer Firmensitz zum 20-Jahr-Jubiläum

Die BVS Verpackungs-Systeme AG ist im zwanzigsten Jahr ihrer Gründung von Schlieren nach Urdorf gezügelt. Am 24. und 25. Februar kamen rund 500 Kunden, Lieferanten und Gäste zur offiziellen Eröffnungsveranstaltung in Verbindung mit einem Open House an den neuen Firmensitz.

Die BVS Verpackungs-Systeme AG wurde am 19. Februar 1997 in Zürich von Kurt Küng und Livio Marchioni gegründet. Im Jahr 2006 übernahm Marchioni die Firma und die Position des CEO vollständig. Die Geschäftsleitung ist seither unverändert. BVS ist im Bereich der Endverpackung als Anbieter umfassender Systemlösungen tätig. Dazu konzipiert das Unternehmen eigene Innovationen, entwickelt bestehende Systeme weiter und vertreibt Umhüllungssysteme anderer Hersteller, inklusive Verpackungssystemen, Verpackungsmaschinen und Verbrauchsmaterialien. Schwerpunkte sind Schutz- und Transportverpackungen, Beutelverpackungssysteme, Folienverpackungssysteme sowie Packraum- und Versandeinrichtungen.

Neuer Sitz und Standort Urdorf

Das starke Wachstum des Unternehmens in den letzten Jahren sowie ein auslaufender Mietvertrag am alten Standort in Schlieren hat Livio Marchioni dazu bewogen, nach einem neuen Domizil zu suchen. Dieses wurde schliesslich gefunden in einem Gebäude der Brütsc-Rüegger AG im nahe gelegenen Urdorf, in der Luberzen 3. Der eigentliche Umzug fand von Mitte Dezember 2016 bis Mitte Januar 2017 statt. Von früher rund 2500 Quadratmetern in einem extrem verwinkelten Areal auf mehreren Ebenen ist das Unternehmen jetzt mit rund 3000 Quadratmetern auf zwei Etagen im Arbeitsablauf weitaus effizienter aufge-

Livio Marchioni,
Geschäftsführer
und Eigentümer der
Gruppe BVS Verpa-
ckungs-Systeme.



stellt. Rund jeweils ein Drittel der Fläche nehmen Technik & Showroom, Lager sowie Büro ein. Marchioni hat die für zehn Jahre mit Verlängerungsoption gemieteten Räumlichkeiten entsprechend den Bedürfnissen umgebaut. Entstanden sind moderne Kommunikationszonen, Sitzungszimmer mit verstellbaren Wänden und moderne Büros für Geschäftsleitung, Einkauf, Verkauf, Konstruktionsabteilung und Buchhaltung.

Im Erdgeschoss befinden sich Maschinenlager und Showroom. Hinzu kommt ein Untergeschoss mit rund 200 Paletten APS-Beuteln, Anbruchpaletten von diversen Verpackungsmaterialien, Kleinmengen und Kundenpaletten. Nach wie vor ausgelagert bleiben rund 500 bis 700 Euro-Paletten mit Folienrollen, Papierrollen und Materialien bei Planzer in Villmergen sowie etwa 150 bis 250 Paletten in Sondergrößen, Anbruchpaletten oder C-Artikel bei Prologist in Kloten. Gesamthaft spricht BVS von einem totalen Lagerwert von mehr als 2 Millionen Franken.

Schwestergesellschaft in D

Livio Marchioni betont die enge Zusammenarbeit zwischen der BVS Verpa-

ckungs-Systeme AG in der Schweiz und der eigenständigen Schwestergesellschaft BVS Verpackungs-Systeme GmbH in D-Memmingen. Die deutsche Gesellschaft wurde am 25. April 1997 in Tuttlingen mit denselben Mehrheitsverhältnissen von Kurt Küng und Livio Marchioni als unbesetzte Niederlassung gegründet und zog ein Jahr später nach D-Gottmadingen. Schon 2002 erzielte das Unternehmen in Deutschland ohne Mitarbeiter mehr als 1 Million Euro Umsatz. So erfolgte 2005 der Umzug nach Memmingen und die Einstellung von ersten Mitarbeitern in Deutschland. Wie die Schweizer Gesellschaft übernahm Marchioni die BVS Verpackungs-Systeme GmbH im Jahr 2006 vollständig. 2013 wurde die deutsche Niederlassung durch den Kauf einer Halle und den Anbau einer weiteren Halle sowie 2014 durch den Umzug und die Eröffnung am neuen Standort in Memmingen ausgebaut. 2015 kaufte BVS nochmals 6000 Quadratmeter angrenzendes Industrieland in Memmingen.

Im Jahr 2013 wurde unter dem Dach der BVS Verpackungs-Systeme Gruppe die Gesellschaft Inpalo GmbH mit Sitz in Klettgau-Erzingen in Deutschland gegründet. Inpalo ist ein Produktionsbetrieb für den Unternehmensbereich Paktischbau und Packstrassen (siehe Pack aktuell Nr. 12 vom 1. Juli 2013).

50 Mitarbeitende in der Gruppe

Die BVS Verpackungs-Systeme Gruppe startete 1997 mit 18 Mitarbeitenden und einem Umsatz von rund 5 Millionen Franken. Im Jahr 2017 sind 50 Mitarbeitende für die Gruppe tätig und erzielen einen Umsatz von mehr als 20 Millionen Franken. Ziel des Unternehmens ist vor allem in den deutschen Niederlassungen stark zu wachsen, um die Abhängigkeit vom Kurs des Schweizer Franken in den europäischen Exportmärkten zu vermindern.

(www.bvsag.ch ; www.bvs-verpacken.de
www.inpalo.de)

Dirk Schönrock

Neues BVS-Domizil in der Schweiz:
In der Luberzen 3 in 8902 Urdorf.

